

Zwei Podestplätze und die Tabellenführung weiter ausgebaut.

Mit einem zweiten und einem dritten Platz konnte ich am vergangenen Wochenende in Oschersleben die Meisterschaftsführung verteidigen weiter ausbauen.

Für uns war es das erste mal, dass wir hier mit der Street Triple auf der anspruchsvollen Strecke in Oschersleben fahren konnten. Während die Kontrahenten bereits am Freitag testeten konnten wir erst am Samstag uns mit der Strecke vertraut machen.

Dies zeigte sich auch an den ersten Zeiten. In unserem ersten Turn im freien Training lagen wir mit 4,6 Sec. Rückstand noch auf den 21. Platz. Das hatten wir einendlich nicht so geplant...



Nach anfänglichen Schwierigkeiten mit dem Setup und der Übersetzung fanden wir bis zum zweiten Zeittraining eine halbwegs brauchbare Abstimmung für das Rennen. Mit einer Zeit von 1:36.286 konnten wir uns bis auf den vierten Platz an die Spitze heranfahren.

Der Start im ersten Rennen war gut. Als dritter konnte ich mich



nach den ersten Runden einordnen. Eine Schrecksekunde hatte ich in der ersten Runde. Ich hatte eine Mücke im Helm! Durch öffnen des Visiers konnte ich zwar das Problem lösen aber durch verlor ich den Anschluss an die Spitze. Nach einen Sturz des Zweitplatzierten konnte ich den 2 Platz sicher einfahren.

Das zweite Rennen verlief ähnlich. Wieder an dritter Stelle. Aber die beiden Ersten waren an diesem Tag einfach zu schnell. Hier half auch die Brechstange nicht, zumal wir nun auch ein bisschen an die Tabelle denken müssen. Den Dritten Platz konnte ich ungefährdet ins Ziel bringen.

Fazit:

Die beiden Erstplatzierten waren hier auf dieser Strecke und an diesen Wochenende einfach klar schnelleren.



35° C kurze Pause in der Box

Hier machte sich sicher der Trainingsrückstand auf dieser Strecke bemerkbar.

Zeit verloren wir vor allem beim Beschleunigen aus den Kurven. Da waren die anderen wesentlich schneller. Das müssen wir sicher bei uns nochmal durchsprechen.

Wichtig ist nach einem Nuller in Hockenheim, hier in beiden Läufen gepunktet und die Tabellenführung weiter ausgebaut zu haben. Mit 111 Punkten liegen wir nun 35 Punkte vor unserer härtesten Verfolger.

Beim nächsten Rennen am 17.08. in Most werden die Karten wieder neu gemischt.
Wir gehen zuversichtlich an die Sache.

Sportliche Grüße

Gabriel